

bauherr: österreichische post ag
bearbeiter: di thorsten wagenknecht
gesamtkosten: ca. 60 mio. eur
leistungszeitraum: von 2009 bis 2010
leistungen: projektentwicklung



1030 WIEN –
Rasumofskygasse



das projekt

die künftige unternehmenszentrale der österreichischen post ag wird arbeitsplätze für rund 1.000 mitarbeiterinnen und mitarbeiter bieten. der komplex wird eine postfiliale sowie dienstleistungs- und handelsbetriebe auf einer fläche von maximal 5.000 quadratmetern beinhalten. insgesamt wird das gebäude 47.900 quadratmeter nutzfläche umfassen.

in teilen wird das bestandsobjektes in der rasumofskygasse 29 aufgrund der denkmalgeschützten art-deco-fassade aus den 1920er-Jahren und der technischen einbauten in den untergeschoßen des houses erhalten bleiben. es wird im zuge der ausführungsarbeiten saniert und zukünftig ebenfalls moderne büroflächen bieten.